

## Anlage 11

zu vorstehender Preisanordnung Nr. 2046

**Futtermittel, die nicht im Staatlichen  
Futtermittelfonds erfaßt werden**

Waren- nummer Produkt	Grundpreis MDN/t	Großhandels- spanne MDN/t
67 18 49 00 Klopff- und Kehrmehle	60,-	10,-
67 16 22 00 Kartoffelpülpe, feucht	12,-	1,-
67 16 22 00 Kartoffelpülpe, gepreßt	16,-	1,-
67 16 23 00 Kartoffelpülpe, getrocknet	105,-	10,-
68 45 60 00 Abfallhefe, dickflüssig	20,-	1,-
68 45 62 00 Abfallhefe, naß und gepreßt	100,-	10,-
	Dünnschlempe je hl	0,55
08 58 20 00 Melasse-Dickschlempe	22,-	1,-
68 45 64 00 Naßtreber	28,-	1,-
68 45 65 00 Biertreber, trocken	140,-	10,-
67 33 10 00 Schnitzelstaub von Zuckerschnitzeln	30,-	10,-
67 33 20 00 Schnitzelstaub von Steffen sch nitzein	30,-	10,-
67 33 40 00 Schnitzelstaub von Trockenschnitzeln	30,-	10,-
68 41 44 00 Schwimmergerste	15,-	
67 52 14 00 Molkenschlempe	90,-	
67 52 14 00 Molkeneiweiß, getrocknet	448,-	
67 15 19 00 Weizenabfallstärke mit etwa 50 % Trockensubstanz	270,-	10,-
67 15 19 00 Weizenabfallstärke mit etwa 4 % Trockensubstanz	20,-	1,-
67 52 20 00 Molke — nach Vereinbarung bis zu	10,-	
11321100 Rübenschwänze 4	15,-	
	Sojakleie	149,-
67 46 91 00 Schwarten, gekocht aus Aspikgewinnung	132,-	10,-
67 46 94 00 Konserviertes Blut	120,-	
67 46 98 00 Griebenkuchen	150,-	
	Tropfmilch mit natürlichem Fettgehalt	200,-
	Tropfmilch mit 0,8 % Fettgehalt	90,-
	Tropfmilch mit 1,0 % Fettgehalt	100,-
	Tropfmilch mit 1,2 % Fettgehalt	100,-
	Tropfmilch entrahmt	110 160,-

**Sechste Durchführungsbestimmung\*  
zur Verordnung über die Regelung der  
Gewerbetätigkeit in der privaten Wirtschaft.**

Vom 15. September 1965

Auf Grund des § 10 der Verordnung vom 28. Juni 1956 über die Regelung der Gewerbetätigkeit in der privaten Wirtschaft (GBl. I S. 558) wird im Einvernehmen mit dem Vorsitzenden der Staatlichen Plankommission, dem Minister der Finanzen und dem Minister für die Anleitung und Kontrolle der Bezirks- und Kreisräte folgendes bestimmt:

## § 1

§ 3 Abs. 2 der Ersten Durchführungsbestimmung vom 30. September 1956 zur Verordnung über die

\* 5. DB vom 17. November 1964 (GBl. II Nr. 118 s. 933)

Regelung der Gewerbetätigkeit in der privaten Wirtschaft (GBl. I S. 1159) wird wie folgt ergänzt:

„Die Erlaubnis für Schausteller, die der fachlichen Zuständigkeit des Ministeriums für Kultur unterstehen, wird für längstens 5 Kalenderjahre erteilt; Satz 1 zweiter Halbsatz gilt entsprechend.“-

## § 2

Diese Durchführungsbestimmung tritt am 1. Januar 1966 in Kraft.

Berlin, den 15. September 1965

Der Minister für Kultur

Bentzien